AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDE BENNWIL

BÄMBELER GMEINIBLATT

Gemeindeversammlung

Bennwil, 13.11.2026



Einladung zur Bürgergemeindeversammlung

Mittwoch, 25. November 2026/ um 19.00 Uhr im Gemeindesaal

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Anpassung Ablauf Protokollgenehmigung und dem Bericht der RPK
3. Protokoll vom 22.06.2026
4. Genehmigung Traktandenliste BGV vom 25.11.2026
5. Budget 2027 inkl. Bericht der RPK
6. Vergabe des Ehrenbürgerrechtes an Ernst Thommen
7. Verschiedenes

Erläuterungen:

Zu Traktandum 2: Anpassung Ablauf Protokollgenehmigung
Das Gemeindegesetz Baselland sieht folgendes vor:
§ 60
Genehmigung des Protokolls
[1] .....
[2] Die Gemeindeversammlung beschliesst, wie das Protokoll den Stimmberechtigten vor der Genehmigung zur Kenntnis gebracht wird.

In der heutigen digitalen Zeit ist ein Vorlesen des Protokolls und der Berichte der RPK nicht mehr von Nöten und es kann somit die Gemeindeverwaltung wie auch die RPK von dieser Pflicht entlastet werden.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt der Versammlung per sofort, dass Protokolle der Bürgergemeindeversammlung und Berichte der RPK zum Zeitpunkt der Einladung Online oder physisch auf der Verwaltung zur Kenntnis gebracht werden.

Zu Traktandum 5: Budget 2027 inkl. Bericht der RPK

Allgemeine Erläuterungen zur Rechnungslegung

Für die Bürger- und Burgergemeinden gilt nach wie vor das alte Rechnungsmodell (nicht HRM2). Bürger- und Burgergemeinden können gemäss § 3 Absatz 4 der Bürgergemeinderechnungsverordnung freiwillig den Kontenrahmen der Einwohnergemeinden übernehmen. Die Buchhaltung der Bürgergemeinde Bennwil wird mit dem Kontorahmen von HRM2 analog der Einwohnergemeinde geführt. Gemäss § 3 Abs. 1 der Bürgergemeinderechnungsverordnung sind eine Erfolgsrechnung und eine Bilanz zu führen. Die Führung einer Investitionsrechnung ist freiwillig.

Erläuterung zum Budget

Das Budget 2027 der Bürgergemeinde Bennwil sieht einen Ertragsüberschuss von CHF 6'760 vor. Im Vorjahr wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 11'105 budgetiert.

Im Bereich allgemeine Verwaltung (0) ist der Nettoaufwand CHF 7'760 höher als im Vorjahr. Bei den Bereichen öffentliche Sicherheit (1) und Finanzen und Steuern (9) ist der jeweilige Nettoaufwand resp. Nettoertrag unverändert. Der Bereich Volkswirtschaft (8) weist gegenüber einem für das Jahr 2026 budgetierten Nettoaufwand von CHF 2'025 im Budget 2027 einen Nettoertrag von CHF 20'800 auf. Die Veränderungen resultieren aus der Funktion 8200 «Forstwirtschaft». Es sind grössere Holzschläge mit Seilkrantransport im Schutzwald geplant, welche entsprechende Holzverkäufe und Kantonsbeiträge generieren.

Investitionen
Es sind keine Investitionen geplant.

Erläuterungen zu den Budgetabweichungen im Vergleich zum Budget 2026

Konto	Bezeichnung	Erläuterung	Abweichung CHF
8200.3101.06	Ankauf Schnitzelholz	Die Bürgergemeinde Bennwil übernimmt einen Teil des anfallenden Holzes als Eigenbedarf für die Schnitzelproduktion.	6'800.00
8200.3130.05	Div. Unternehmereinsätze	Die geplanten Holzschläge werden durch oder im Auftrag der BG Liestal ausgeführt, weshalb eine Verschiebung innerhalb dieser beiden Konten erfolgt.	-6'650.00
8200.3612.00	Arbeiten / Maschinen BG Liestal		65'850.00
8200.4611.01	Pflegebeiträge Kanton	Die Holzerarbeiten im Schutzwald werden teilweise durch den Kanton mit Beiträgen finanziert.	-71'175.00
8200.4611.04	Beitrag Schutzwald EWG Bennwil	Die Einwohnergemeinde leistet einen einmaligen Beitrag für die Schutzwaldpflege	-18'100.00

Legende: Abweichungen (tieferer Aufwand / höherer Ertrag) mit dem Vorzeichen (-) wirken sich positiv auf das Ergebnis aus, Beträge ohne Vorzeichen beeinflussen das Ergebnis negativ (höherer Aufwand / tieferer Ertrag).

Bericht der RPK:

GEMEINDE BENNWIL

Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission zum Budget 2027 der Bürgergemeinde

Wir haben das Budget 2027 der Bürgergemeinde geprüft, beraten und formell für richtig befunden.

Die festgestellten Abweichungen gegenüber dem Vorjahr konnten in jedem Fall durch den Gemeinderat plausibel erklärt werden.

Wir beantragen die Genehmigung des Budgets 2027 durch die Versammlung.

Bennwil, 13. Oktober 2026

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission

J. Spörri P. Dalle Carbonare L. Jenni

Antrag des Gemeinderates
Gemäss § 24 Abs. 2 Bst. e der Bürgergemeinderechnungsverordnung stellt der Gemeinderat der Bürgergemeindeversammlung den Antrag, das Budget 2027 mit einem Mehrertrag von CHF 6'760 zu genehmigen.

Zu Traktandum 6: Vergabe des Ehrenbürgerrechtes an Ernst Thommen
Die Ehrenbürgerschaft eines Dorfes soll eine grosse Ehre für Menschen sein, die aussergewöhnliches geleistet haben und dem Dorf somit Ehre bringen.
Meist wird die Ehrenbürgerschaft an Menschen gegeben, die über die Dorfgrenzen hinweg etwas bewegt haben. Dem Gemeinderat ist es aber ein Anliegen einen Menschen zu ehren, der innerhalb des Bannes von Bennwil viel bewegt hat und somit einen auszeichnungswürdigen Beitrag an unsere Dorfgemeinschaft geleistet hat.

Ernst Thommen war in fast allen Vereinen von Bennwil tätig (Feldschützen, Turnverein, Museum etc.). Auch in der Gemeinde hatte Ernst Thommen vom Gemeindekassier über den Gemeindeverwalter bis zum Gemeindepräsidenten fast jedes Amt inne. Und er führte diese Aufgaben jeweils mit grosser Hingabe und Zuverlässigkeit aus. Er brachte vieles auf den Weg, begegnete den Einwohnerinnen und Einwohnern immer auf Augenhöhe und hatte und hat immer ein offenes Ohr. Zusammen mit seiner Frau Katharina (Käthy) war Ernst prägend für das Dorfleben in Bennwil. Das selbstlose Engagement von Ernst Thommen für Bennwil war und ist beeindruckend.

Bezeichnend hier sind seine Worte aus dem Film " Bämbel lebt".
"Hier oben scheint die Welt immer ein bisschen mehr in Ordnung zu sein."
Mit der Ehrenbürgerschaft will sich die Bürgergemeinde bei Ernst Thommen für sein unermüdliches Handeln und Wirken für Bennwil erkenntlich zeigen.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, Ernst Thommen die Ehrenbürgerschaft von Bennwil zu verleihen.

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

Mittwoch, 25. November 2026/ um 20.00 Uhr im Gemeindesaal



Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Anpassung Ablauf Protokollgenehmigung
3. Protokoll vom 22.06.2026
4. Genehmigung Traktandenliste EGV vom 25.11.2026
5. Finanzplan 2027 - 2031
6. a) Genehmigung Steuerfüsse und Gebühren
   b) Budget 2027 inkl. Bericht der RPK
7. Ersatzwahl Wahlbüro für den Rest der Amtsperiode vom 01.01.2027 – 30.06.2028
8. Teilrevision Feuerwehrreglement
9. Jungbürgeraufnahme
10. Verschiedenes

Erläuterungen:

Zu Traktandum 2: Anpassung Ablauf Protokollgenehmigung

Das Gemeindegesetz Baselland sieht folgendes vor:

§ 60

Genehmigung des Protokolls

[1] .....

[2] Die Gemeindeversammlung beschliesst, wie das Protokoll den Stimmberechtigten vor der Genehmigung zur Kenntnis gebracht wird.

In der heutigen digitalen Zeit ist ein Vorlesen des Protokolls und der Berichte der RPK nicht mehr von Nöten und es kann somit die Gemeindeverwaltung wie auch die RPK von dieser Pflicht entlastet werden.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung per sofort, dass Protokolle der Einwohnergemeindeversammlung und Berichte der RPK zum Zeitpunkt der Einladung online oder physisch auf der Verwaltung zur Kenntnis gebracht werden.

Zu Traktandum 5: Finanzplan 2027 – 2031

Aufgaben- und Finanzplanung steuerfinanzierter Bereich - Investitionsprogramm												
Funkt.	Art	Bezeichnung	Grundlage	Kredit	Bisherige Investitionen	Summe Planperiode	2027	2028	2029	2030	2031	später
							Ausgaben	Ausgaben	Ausgaben	Ausgaben	Ausgaben	Ausgaben
2171	5060.02	Ersatz Schulmobiliar, 1. Teil	Budget	45'000		45'000	45'000					
2171	5060.03	Ersatz Schulmobiliar, 2. Teil	Budget	45'000		45'000		45'000				
3420	5040.01	Sanierung Rastplatz Geissfluhli	Budget	10'000		10'000	10'000					
3420	5060.01	Fahrzeug (Ersatz STIGA)	Budget	19'000		19'000	19'000					
6150	5010.34	Erneuerung Elmweg ausserhalb Siedlungsgebiet	Budget	57'000		57'000	57'000					
6150	5010.35	Sanierung Zielengässli	Budget	23'000		23'000	23'000					
0290	5040.xx	Sanierung Verwaltung	Budget	60'000		60'000				60'000		
0290	5090.xx	Papier-Archivierung	Budget	20'000		20'000					20'000	
0292	5030.xx	Überprüfung Betonboden / Ersatz Sportbelag	Budget	50'000		50'000			50'000			
0292	5040.xx	Sanierung Garderobe / Dusche / Fenster	Budget	50'000		50'000			50'000			
0292	5040.xx	Ersatz Fenster Turnhalle	Budget	80'000		80'000			80'000			
2171	5030.xx	Sanierung Teerbelag Schulhausplatz	Budget	25'000		25'000				25'000		
3420	5040.xx	Ersatz Aussenbeleuchtung Sportplatz	Budget	40'000		40'000			40'000			
6150	5010.xx	Belagssanierung Strassen ausserhalb Siedlungsgebiet	Budget	100'000		100'000		50'000	50'000			
6150	5010.xx	Deckbelag Ob. Matten	Budget	13'000		13'000		13'000				
6150	5010.xx	Sanierung Hagackertrasse, 1. Teil	SV	240'000		240'000				240'000		
6150	5010.xx	Sanierung Hagackertrasse, 2. Teil	SV	200'000		200'000					200'000	
3420	5030.xx	Aufwertung Rastplätze	Budget	20'000		20'000				20'000		
						-						
						-						
						-						
						-						
						-						
						-						
						-						
						-						
						-						
						-						
						-						
					Nettoinvestitionen	1'097'000	154'000	108'000	270'000	345'000	220'000	-

Zu Traktandum 6a: Genehmigung Steuerfüsse und Gebühren

Die Steuersätze erfahren für das Jahr 2027 keine Änderung:

Gemeindesteuersatz	64%
Steuersatz jur. Personen Ertrag	55% und Vermögen 55%
Feuerwehrpflichtersatz	0.4%, mind. CHF 80.00, max. CHF 400.00
Wasserzins	CHF 2.35/m3, Grundgebühr CHF 150.00 exkl. MwSt.
Abwassergebühr	CHF 2.20/m3, Grundgebühr CHF 60.00 exkl. MwSt.
Hundesteuer	CHF 100.00 für den 1. Hund, CHF 150.00 für den 2. Hund und CHF 200.00 für jeden weiteren

AGSE hat folgende neue Gebühren erlassen: (Grund Kehrichtverbrennungsanlagen (IWB und REWAG)) wurden teurer)

Abfallmarken	17 lt	1/2 Marke	CHF 1.525
	35 lt	1 Marke	CHF 3.05
	60 lt	2 Marken	CHF 6.10
	110 lt	3 Marken	CHF 9.15
	Sperrgut	3 Marken	CHF 9.15
	Grobsperrgut	6 Marken	CHF 18.30
	Container	1 Banderole	CHF 65.50
	Entsorgungspreis zentrale Sammelstelle		Fr. 0.60/kg

Grundgebühren :

- Abfall CHF 25.00 pro Wohnung, pro Gewerbeliegenschaft, pro Landwirtschaftsbetrieb
- Grüngutgebühr CHF 80.00 pro Liegenschaft
- Grüngutgebühr CHF 40.00 pro Whg. MFH
- Abwasser CHF 60.00 exkl. MwSt.
- Wasser CHF 150.00 exkl. MwSt.

Antrag:
Der Gemeinderat beantrag der Versammlung die Steuer- und Gebührenansätze zu genehmigen.

Zu Traktandum 6b: Budget 2027 inkl. Bericht der RPK
Erläuterungen zum Budget 2027

Im Sinne von § 31 Abs. 1 der Gemeinderechnungsverordnung erläutert der Gemeinderat nachfolgend das Budget allgemein und bezüglich finanzpolitischer Tragbarkeit:

Erfolgsrechnung

Das Budget der Erfolgsrechnung 2027 weist bei einem Aufwand von CHF 3'664'945 und einem Ertrag von CHF 3'412'565 einen Aufwandüberschuss von CHF 252'380 auf. Im Budget 2026 wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 146'851 gerechnet. Mit Ausnahme der Bereiche Allgemeine Verwaltung (0), Bildung (2) und Gesundheit (4) ist der budgetierte Nettoaufwand in allen anderen Funktionen tiefer als im Vorjahresbudget. Im Bereich Öffentliche Verwaltung (0) ist der Nettoaufwand um CHF 51'512.00 höher. Bei der Bildung (2) ist der Nettoaufwand CHF 38'114 und bei der Gesundheit (4) CHF 47'350 höher. Im Bereich Finanzen und Steuern (9) ist der Nettoertrag um CHF 78'650 tiefer budgetiert. Die Steuererträge für das aktuelle Jahr sind um CHF 35'000 höher budgetiert. Steuererträge aus Vorjahren wurden im Gegensatz zu den Vorjahren gemäss Rechnungslegungsvorschriften von HRM2 keine budgetiert. Beim horizontalen Finanzausgleich wurden CHF 500'000 respektive CHF 80'000 mehr als im Vorjahresbudget eingestellt. Im Rechnungsjahr 2026 betrug dieser CHF 662'900 und im 2025 CHF 280'971.

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung (7101) weist mit unveränderten Gebührenansätzen einen Mehrertrag von CHF 27'175 aus. Im Vorjahr wurde ein Mehrertrag von CHF 32'619 budgetiert. Bei der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (7201) ist ebenfalls bei unveränderten Gebühren ein Mehraufwand von CHF 17'740 budgetiert, welcher rund der Hälfte des Defizits des Vorjahresbudget entspricht. Bei der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung ist ein Mehraufwand von CHF 10'390 vorgesehen. Das rund CHF 8'000 höhere Defizit gegenüber dem Vorjahresbudget wird durch einmalige Kosten für die geplante Videoüberwachung des Sammelplatzes verursacht.

Die wesentlichen Veränderungen (+/- CHF 10'000 und +/- 10%) gegenüber dem Vorjahresbudget werden nachfolgend in einer separaten Tabelle erläutert.

Erläuterungen zu Abweichungen des Budgets 2027 zum Vorjahresbudget

Ergänzend zu den allgemeinen Erläuterungen werden nachfolgend die wesentlichen Abweichungen (+/- 10% und CHF +/- 10'000.00) zum Vorjahresbudget erläutert:

Konto	Bezeichnung	Erläuterung	Abweichung CHF
0120.3000.01	GR Jahresentschädigung	Ab 2027 werden die GR Sitzungsentschädigungen extern (Konto 0120.3000.02) und die GR Sitzungspauschalen (Konto 0120.3000.02) auf dem Konto GR Jahresentschädigung verbucht.	30'620
0120.3000.02	GR Sitzungsentsch. extern		-14'500
0120.3000.03	GR Sitzungspauschale		-14'000
0120.3132.01	Honorare ext. Berater, Fachexperten, Bauverwaltung	Die externe Unterstützung im Bereich Bauverwaltung (Baugesuchprüfung) wird in der Funktion 0220 allgemeine Dienste verbucht.	-10'000

0220.3132.01	Honorare externe Berater, Fachexperten	Auf diesem Konto werden die externen Dienstleistungen für die Bauverwaltung (siehe 0120.3132.01) sowie für das Rechnungswesen verbucht.	44'550
0292.3010.01	Löhne Betriebspersonal	Die Hauswartlöhne werden ab dem Jahr 2027 über interne Verrechnungen an weitere Funktionen verrechnet (Konto 0292.4910.01).	14'560
0292.3144.02	Allgemeiner Unterhalt	Im Vorjahr waren einmalige Unterhaltsarbeiten (Ersatz WC-Anlagen und Decken-scheinwerfer) enthalten.	-12'450
0292.3300.01	MZG Abschreibungen	Im Jahr 2027 werden erstmals die PV-Anlage wie auch die Heizungssteuerung abgeschrieben.	11'389
0292.4910.01	Int. Verrechnungen von DL	siehe Konto 0292.3010.01	-14'100
1400.3132.02	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	Diese Aufwände sind für die periodische Überprüfung von Fixpunkten sowie für Erneuerungs-Projekte budgetiert.	11'000
1401.3130.01	Entschädigung KESB-Beistände	Aufgrund der Hochrechnung wird von tieferen Entschädigungskosten ausgegangen.	-35'000
1401.3632.01	KESB Frenkentäler	Der höhere Aufwand basiert auf dem Budget 2027 für die Betriebskosten der KESB-BB Frenkentäler.	12'100
1500.3632.01	FW Frenke Gemeindebeitrag	Gemäss Budgetvoranschlag 2027 des Feuerwehrverbundes Frenke ist der Beitrag tiefer.	-14'891
2120.4260.01	Rückerstattung Dritter	In diesem Konto werden Leistungen von Sozialversicherungen bei Krankheit, Unfall, Schwangerschaft etc. von Lehrpersonen budgetiert.	-20'000
4120.3614.01	Pflegefinanzierung APH	Die Beiträge basieren auf der Hochrechnung von aktuellen Zahlen. Die Beiträge sind abhängig von der Anzahl der Bewohnenden in Altersheimen und deren Pflegebedarf.	50'000
5350.3637.01	Beiträge an Alter Zusatzbeiträge EL-Obergrenze	Die Zusatzbeiträge an in Alters- und Pflegeheimen wohnende EL-Bezüger sind stark abhängig von der finanziellen Situation der entsprechenden Personen sowie der Anzahl. Die Beiträge sind rückerstattungspflichtig. Die Budgetierung basiert auf einer Hochrechnung.	-31'000
5720.3637.02	SH Unterstützung Private	Die sozialhilferechtlichen Unterstützungen sind aufgrund der aktuellen Situation und der Entwicklung tiefer budgetiert.	-60'000

5730.3637.01	Unterstützung Private	Ausgaben im Asylbereich sind abhängig vom Status der unterstützten respektive zugewiesenen Personen.	-100'000
5730.4611.01	Entschädigungen vom Kanton	Die Entschädigungen vom Kanton sind abhängig von der Anzahl der zugewiesenen Asylbewerbenden, aufgrund der tiefer budgetierten Auslagen (5730.3637.01) sind auch die Entschädigungen des Kantons tiefer zu budgetieren.	65'000
5790.3132.00	Externe Asylbetreuung & Admin	Gemäss Finanzhandbuch sind die Administrativ- & Betreuungskosten für das Asylwesen und die Sozialhilfe in der Funktion 5790 zu verbuchen. Diese waren vorher in der Funktion 5730 enthalten.	32'500
7101.3612.01	WVW AG Wasserbezug	Im 2025 wurden für den Wasserbezug von der WVW AG CHF 25'020 aufwendet. Der Budgetbetrag wurde deshalb auf CHF 20'000 erhöht.	10'000
7201.3130.03	Dienstleistungen Dritter	Im Budget 2026 wurden einmalige, externe Kosten für die Untersuchung des hohen Fremdwasseranteils eingestellt.	-50'000
7201.3611.01	Entschädigung Kanton Abwassergebühren	Die Entschädigung an den Kanton waren im 2026 mit CHF 55'000 zu tief budgetiert. Im 2025 betrug der Aufwand bereits CHF 86'041.35.	35'000
7201.4510.01	Abwasser Mehr-Aufwand	Das Defizit (Mehraufwand) wird im 2027 tiefer erwartet.	17'851
8200.3632.03	Abgeltung gemeinwirtschaftl. Leistungen	Für die Abgeltung von gemeinwirtschaftlichen Leistungen im Bereich Schutzwald ist ein einmaliger Betrag eingestellt.	18'100
8900.4240.01	ISD Bruggtal, Beiträge	Der Ertrag für die Inertstoffdeponie Bruggtal wurde aufgrund der Auszahlung 2025 budgetiert.	15'000
9100.4000.02	Sondersteuern NP	Dieser Betrag ist im Konto 9100.4000.01 enthalten.	30'000
9100.4002.01	Quellensteuern NP	Die Quellensteuern wurden auf der Basis der Jahresrechnung 2025 budgetiert.	-20'000
9100.4010.01	Ertragssteuern JP	Die Ertragssteuern wurden auf der Basis der Jahresrechnung 2025 budgetiert.	10'000
9101.40xx.xx	Steuern Vorjahre	Die gesetzlich vorgeschriebenen Steuerabgrenzungen für das aktuelle Jahr (9100) werden im Folgejahr in der Funktion 9101 (Steuern Vorjahre) zurückgebucht. Stimmt die Abgrenzungen, so fallen auf diesen Konten	256'000

		nur geringe Beträge an. Gemäss HRM2 dürfen deshalb hier – mit Ausnahme der Steuerabschreibungen - keine Beträge budgetiert werden.	
9300.4621.00	Sonderlastenabgeltungen	Die Lastenabgeltungen Bildung I: Schülerzahl, Bildung II: Weite und Nicht-Siedlungsfläche wurden gemäss Budgetbrief 2027 des Fachbereiches Gemeinden Kanton Basel-Landschaft budgetiert.	-28'440
9300.4622.01	Horizontaler Finanzausgleich	Der Finanzausgleich basiert auf den Prognosen des Steuerjahres 2026 und der Vorjahre und wird mit einem vom Kanton zur Verfügung gestellten Excel berechnet.	-80'000
9300.4631.01	Beiträge vom Kanton	Die Kompensationsleistungen für vergangene Aufgabenverschiebungen, für das 6. Primarschuljahr und für die Ergänzungsleistungen wurden gemäss Budgetbrief 2027 des Fachbereiches Gemeinden Kanton Basel-Landschaft berechnet, wobei das Konto 9300.4631.02 (Kompensation Ergänzungsleistungen) neu im Konto 9300.4631.00 (Beiträge vom Kanton) enthalten ist.	-66'110
9300.4631.02	Kompen. Ergänzungsleistungen		30'400

Legende: Abweichungen (tieferer Aufwand / höherer Ertrag) mit dem Vorzeichen (-) wirken sich positiv auf das Ergebnis aus, Beträge ohne Vorzeichen beeinflussen das Ergebnis negativ (höherer Aufwand / tieferer Ertrag).

Erfolgsrechnung

Gemeinde Bennwil
Buchungsperiode 2027

		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**	**759'690**	**108'050**	**692'428**	**92'300**	**812'498.33**	**85'056.13**
	Nettoaufwand		651'640		600'128		727'442.20
1	**Oeffentliche Sicherheit**	**173'385**	**40'100**	**200'890**	**45'014**	**157'977.45**	**39'672.65**
	Nettoaufwand		133'285		155'876		118'304.80
2	**Bildung**	**1'255'635**	**26'300**	**1'197'521**	**6'300**	**1'192'214.86**	**46'365.80**
	Nettoaufwand		1'229'335		1'191'221		1'145'849.06
3	**Kultur und Freizeit**	**45'300**		**49'191**		**53'751.85**	
	Nettoaufwand		45'300		49'191		53'751.85
4	**Gesundheit**	**472'300**	**30'750**	**427'950**	**33'750**	**470'388.70**	**32'647.95**
	Nettoaufwand		441'550		394'200		437'740.75
5	**Soziale Wohlfahrt**	**420'030**	**207'000**	**580'332**	**277'567**	**424'985.89**	**253'359.70**
	Nettoaufwand		213'030		302'765		171'626.19
6	**Verkehr**	**96'625**	**1'500**	**112'645**	**1'500**	**94'942.80**	**5'571.91**
	Nettoaufwand		95'125		111'145		89'370.89
7	**Umwelt und Raumplanung**	**338'280**	**309'610**	**376'530**	**336'350**	**304'318.04**	**268'102.04**
	Nettoaufwand		28'670		40'180		36'216.00
8	**Volkswirtschaft**	**51'850**	**63'990**	**34'200**	**79'990**	**30'661.85**	**58'095.00**
	Nettoertrag	12'140		45'790		27'433.15	
9	**Finanzen und Steuern**	**51'850**	**2'625'265**	**51'927**	**2'703'992**		**2'616'653.39**
	Nettoertrag	2'573'415		2'652'065		2'752'868.59	
	Total	**3'664'945**	**3'412'565**	**3'723'614**	**3'576'763**	**3'405'524.57**	**3'405'524.57**
	Aufwandüberschuss		252'380		146'851		
	Total	**3'664'945**	**3'412'565**	**3'723'614**	**3'576'763**	**3'405'524.57**	**3'405'524.57**

Investitionsrechnung

Im Investitionsbudget 2027 sind insgesamt Ausgaben von CHF 524'000 und Einnahmen von CHF 30'000 enthalten, was Nettoinvestitionen von CHF 494'000 ergibt. Im steuerfinanzierten Bereich sind neue Kredite für die Primarschule von CHF 45'000 für eine erste von zwei gleichen Tranchen für den Ersatz von Schulmobiliar enthalten. Für die Sanierung des Rastplatzes Geissflühli sind CHF 10'000 und für den Fahrzeugersatz (STIGA) CHF 19'000 budgetiert. Im Bereich Verkehr sind für die Erneuerung des Elmweges ausserhalb des Siedlungsgebietes CHF 57'000 und für die Sanierung des Zielengässli CHF 23'000 budgetiert. Für diese Kredite bildet gemäss Art. 8 Abs. 2 Bst. a der Gemeindeordnung von Bennwil das Budget die Rechtsgrundlage. Für den im Jahr 2027 geplanten Ersatz der Wasserleitung Hauptstrasse im Betrag von CHF 370'000 ist eine Sondervorlage erforderlich. Das Budget hat diesbezüglich lediglich orientierenden Charakter.

Gemeinde Bennwil
Buchungsperiode 2027

Investitionsrechnung

		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	**Allgemeine Verwaltung**			292'000	13'000		
	Nettoaufwand				279'000		
1	**Oeffentliche Sicherheit**					45'697.20	
	Nettoaufwand						45'697.20
2	**Bildung**	45'000					
	Nettoaufwand		45'000				
3	**Kultur und Freizeit**	29'000					
	Nettoaufwand		29'000				
6	**Verkehr**	80'000		129'000		113'602.45	
	Nettoaufwand		80'000		129'000		113'602.45
7	**Umwelt und Raumplanung**	370'000	30'000		30'000	191'404.10	181'421.50
	Nettoaufwand		340'000				9'982.60
	Nettoertrag			30'000			
	T o t a l	524'000	30'000	421'000	43'000	350'703.75	181'421.50
	Zunahme der Nettoinvestitionen		494'000		378'000		169'282.25

Bericht der RPK:

GEMEINDE BENNWIL

Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission zum Budget 2027 der Einwohnergemeinde

Wir haben das Budget 2027 der Einwohnergemeinde geprüft, beraten und formell für richtig befunden.

Die festgestellten Abweichungen gegenüber dem Vorjahr konnten in jedem Fall durch den Gemeinderat plausibel erklärt werden.

Die Steuersätze und Gebühren befürworten wir im Sinne des Gemeinderates.

Wir empfehlen deshalb der Gemeindeversammlung, das Gesamtbudget 2027 mit den dazugehörenden Steuer- und Gebührensätzen zu genehmigen.

Bennwil, 13. Oktober 2026

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission

J. Spörri P. Dalle Carbonare L. Jenni

Zu Traktandum 7: Ersatzwahl Wahlbüro für den Rest der Amtsperiode vom 01.01.2027 – 30.06.2028
Infolge des Rücktritts von Urs Emmisberger aus dem Wahlbüro per 31.12.26 ist eine Ersatzwahl erforderlich.
Zur Wahl stellt sich Frau Anna Schiegg, Hofmattstrasse 11, Bennwil.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, Frau Anna Schiegg für den Rest der Amtsperiode vom 01.01.2027 bis zum 30.6.2028 in das Wahlbüro zu wählen.

Zu Traktandum 8: Teilrevision Feuerwehrreglement

Damit im Steuerjahr 2028 der Bezug der Feuerwehrersatzabgaben weiterhin vom Kanton übernommen werden kann, sind folgende Änderungen im Feuerwehrreglement der Gemeinde Bennwil nötig:

§ 4 des FW-Reglements vom 1.1.2014	
Aktuell geltend	neu
1 Feuerwehrdienstpflichtige, die weder Feuerwehrdienst leisten noch mit einem Ehepartner, der Feuerwehrdienst leistet, in ungetrennter Ehe leben, haben jährlich eine Ersatzabgabe zu entrichten. 2 Massgebend ist der Wohnsitz am Ende des Steuerjahres. 3 Die Ersatzabgabe wird vom steuer-pflichtigen Einkommen erhoben, die Höhe der Ersatzabgabe ist im Anhang A geregelt. 4 Unterliegt bei in ungetrennter Ehe lebenden Ehegatten nur einer der Ehegatten der Ersatzabgabepflicht, so wird die Ersatzabgabe auf die Hälfte reduziert. 5 Die Ersatzabgabe fällt in die Gemeinde-kasse	1 Wer feuerwehrdienstpflichtig ist und keinen persönlichen Feuerwehrdienst in einer vom Kanton anerkannten Feuerwehrorganisation leistet oder wer die minimale Anzahl Übungsstunden pro Jahr nicht erfüllt, leistet eine Ersatzabgabe. 2 Die Fälligkeit der Feuerwehrpflichtersatzabgabe sowie die Höhe der Verzugszinsen und Vergütungszinsen richten sich sinngemäss nach der im Steuerreglement der Einwohnergemeinde Bennwil festgelegten Regelung für die Gemeindesteuer. 3 Das gesamte steuerbare Einkommen und Vermögen setzt sich aus allen Bestandteilen innerhalb und ausserhalb der Gemeinde zusammen. 4 Die Feuerwehrpflichtersatzabgabe beträgt 6 % der Staatssteuer auf Grundlage des gesamten steuerbaren Einkommens. Als Basis dient die Staatssteuerveranlagung. 5 Sie beträgt mindestens CHF 100 und höchstens CHF 400 pro Person und Jahr. Für in ungetrennter Ehe oder Partnerschaft lebenden Personen beträgt sie mindestens CHF 200 Franken und höchstens CHF 800 gemeinsam pro Jahr. Unterliegt nur eine Ehepartnerin resp. ein Ehepartner oder eine eingetragene Partnerin resp. ein eingetragener Partner der Ersatzabgabepflicht, so wird die Ersatzabgabe auf die Hälfte reduziert.
Anhang A 1. Höhe der Ersatzabgabe Die Ersatzabgabe beträgt 0.4% des gesamten steuerbaren Einkommens, mindestens Fr. 80.-- und höchstens Fr. 400.--. Massgebend ist die Staatssteuertaxation.	Aufgehoben

Antrag
Der Gemeinderat beantragt die Änderungen im Feuerwehrreglement der Gemeinde Bennwil §4 Ziffern 1-5 anzunehmen.

Zu Traktandum 9: Jungbürgeraufnahme
Folgende JungbürgerInnen (Jg. 2008) werden im Jahre 2026 stimm- und wahlberechtigt:

- Andrin Bruhin
- Levin Cometa
- Tim Gutzwiller
- Lorena Heinimann
- Sven Niederhauser
- Yanik Oetiker
- Caitlyn Spinnler
- Dian Weibel

Ab dem 13.11.2026 sind auf der Gemeindeverwaltung öffentlich aufgelegt und auf der Homepage unter www.bennwil.ch aufgeschaltet:

- Budget der Einwohnergemeinde 2027 inkl. Bericht der RPK
- Budget der Bürgergemeinde 2027 inkl. Bericht der RPK

Ebenso können die detaillierten Protokolle der Einwohner- und Bürgergemeindeversammlung vom 22.06.2026 auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.